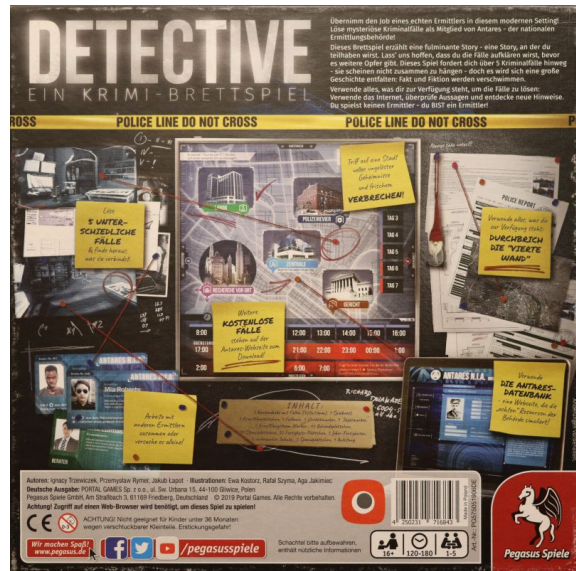
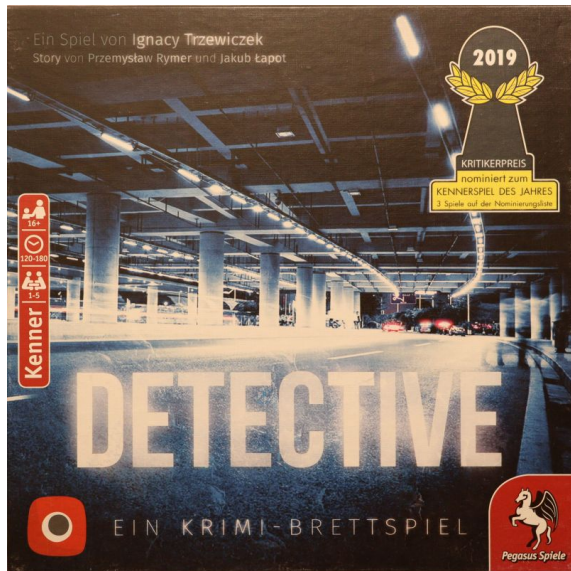


Detective



Name	Detective
Autor	Ignacy Trzewiczek, Jakub Lapot, Przemyslaw Rymer
Grafik	Ewa Kostorz, Rafal Szyma, Aga Jakimiec
Verlag	Pegasus Spiele
Erscheinungsjahr	2018
Genres	Kooperationsspiel, Deduktionsspiel, Krimispiel, Echtzeitspiel
Spieler	1-5
Dauer	Ca. 120-180 Minuten
Altersgruppe	Ab 16 Jahren
Produktmasse ca.	29.5cm x 29.5cm x 7,5cm
Gewicht ca.	1390 g
Auszeichnungen	Nominiert zum Kennerspiel des Jahres 2019

Eine goldene Uhr, die im Zweiten Weltkrieg in Polen geraubt wurde, taucht mehr als 70 Jahre später in einem Auktionshaus in den USA wieder auf. Wie das passieren konnte, sollen die Spielenden als Ermittler der neu gegründeten Antares-Sonderbehörde gemeinsam herausfinden. Doch das ist nur der Auftakt zu einem vielschichtigen und verworrenen Kriminalfall, der sich über mehr als ein halbes Jahrhundert erstreckt.

In fünf aufeinander aufbauenden Fällen tauchen die Spielenden immer tiefer in die Geschichte von „Detective“ ein, führen Verhöre, sichten Beweismaterial, müssen ihrer Intuition folgen, Spuren verwerfen und an anderen Stellen vertieft recherchieren. Um nicht den Überblick zu verlieren sind viele Notizen, Mindmaps und Beziehungsnetze zwischen den gefundenen Orten und Personen unverzichtbar.

Unterstützt durch eine eigene Computer-Datenbank – hier liegen die Archivdaten, Personalakten, Verhörprotokolle und mehr, die zum jeweiligen Fall gehören - und eng angelehnt an historische Begebenheiten hat sich selten ein Spiel so realistisch angefühlt.

Zum spielen benötigt man einen dauerhaften Internetzugang, um im Internet zu recherchieren und um Informationen in der Antares-Datenbank abzufragen. Hierfür müssen sich die Spieler vorab einen ein Online-Account anlegen und sich registrieren.